



22.06.2015

An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Herrn Willmann

Sehr geehrter Herr Willmann,

den nachfolgenden Antrag bitten wir auf die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung am 20.07. zu nehmen.

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Wirtschaftsförderung und Pflege und Förderung der Ortskultur integrieren

Der Gemeindevorstand wird damit beauftragt, **ein Konzept zu erarbeiten, das die Bereiche Wirtschaftsförderung und Pflege und Förderung der Ortskultur verbindet .**

Begründung:

Es gibt neben vielen anderen großen und kleinen Aufgaben, die sich in unserer Gemeinde stellen, drei Baustellen. Da ist zum Einen die Wirtschaftsförderung, um deren Ausrichtung seit der kontroversen Debatte um die mit Eppertshausen zweimal gemeinsam betriebene Gewerbemeile diskutiert wird. Zum Anderen bedauern es viele Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde, dass es kein eigentliches Gemeinde- oder Ortsfest mehr gibt, wie es das Altstadtfest gewesen ist und für kurze Zeit das Doaschdefest hätte werden können. Und zum Dritten steht all das, was wir in unserer Gemeinde mit öffentlichen Mitteln fördern wollen, unter dem Diktat des Sparens, der Konsolidierung des Gemeindehaushalts. Wir müssen diese drei Baustellen gleichermaßen bearbeiten.

Was heißt das? Nach Auffassung der ALMA-Fraktion ist die Zeit für eine sinnvolle Vorbereitung einer mit Eppertshausen durchzuführenden Gewerbemeile in 2016 nicht mehr ausreichend. Begonnen werden muss aber jetzt eine breite Debatte um die Ausrichtung der Wirtschaftsförderung. Und der Blick sollte über den Aspekt der Wirtschaftsförderung hinaus auch die Vereinsförderung und einen neuen Anstoß für eine gemeinsame Ortskultur einbeziehen.

Weitere Begründung: mündlich

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.
Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Bonifer-Dörr, Fraktionsvorsitzender